

Comminquée zur Pressekonferenz vom 7. September 2008 (16 Uhr, wufa)

## **Wufa schliesst mit Rekord: 33'000 Besucher**

**Kirchberg prägte mit einem attraktiven Auftritt die diesjährige wufa. Weitere Höhepunkte waren der tolle Besucher-Aufmarsch mit über 33'000 Eintritten (10% mehr als im Vorjahr) und die interessanten Sonderschauen und Tagungen. Die Messeleitung zieht eine positive Bilanz.**

Die wufa 2008 wurde von einem neuen Messteam organisiert – und die Neuen haben sich mehr als bewährt! Florian Heule, Messe-Projektleiter, und Raphael Thür, Messe-Assistent, hatten jederzeit alles im Griff – auch als die Kassen aus Sicherheitsgründen in der Samstagnacht geschlossen werden mussten: es hatte zu viele Party-Besucher im Zelt! Reinhard Frei, Messeleiter, lobte dann schon an der Eröffnung das Messteam als eines der Highlights dieser Messe. So sahen es wohl auch die Aussteller, die mit der Betreuung und dem Ausstellungserfolg nach ersten Umfragen sehr zufrieden waren.

## **Besucher aus ganzer Region**

Zufriedenheit war auch unter den Besuchern festzustellen. Sie genossen das bunte wufa-Treiben an den vier Tagen sichtlich. Erfreut war die Messeleitung über den Zustrom von Besuchern aus der ganzen Region Wil und dem Südthurgau: Die Messe, so Reinhard Frei, hat sich endgültig in dieser attraktiven Region etabliert. Es wird immer mehr zu einem Muss für regional tätige Unternehmen, hier auszustellen.

## **Kirchberg prägte wufa**

Kirchberg war, so die Verantwortlichen, das prägende Element dieser fünften wufa. Am Samstag, dem Kirchbergertag, war die wufa dann auch ganz in der Hand der grossen Gemeinde am Eingang zum Toggenburg. Ein buntes Show-Programm ergänzte den Messe-Auftritt in der Halle der Gewerbetreibenden und der Gemeinde

ideal. Die weiteren Sonderschauen, insbesondere die Mobilitäts-Ausstellung, die Mountainboard-Show, der ASTAG-Lastwagen und das Dunkelzelt, wurden ebenfalls stark beachtet. Einen prominenten Auftritt hatte auch Marathon-Läufer Viktor Röthlin, der den Freitag, zusammen mit hunderten von Gewerbetreibenden am Gwerbler-Tag, prägte.

### **Tagung mit lockerem Bundesrat**

Neben dem Gwerbler-Tag war auch das Wirtschaftsforum eine neuerliche Bereicherung der wufa. Den Stempel drückte dem Forum vor allem der lockere Bundesrat Leuenberger auf, der sichtlich die Tagung genoss und einige Bonmots zum Besten gab – herausgelockt von Susanne Wille, die einmal mehr auch in Hochform war.

### **Sirnach an der wufa 09**

Nach Kirchberg wird mit Sirnach im nächsten Jahr erstmals eine Gemeinde aus dem Südthurgau Gastgemeinde an der wufa sein. Bereits am Freitag konnten die Messe-Verantwortlichen eine Delegation aus Gemeinderat und Unternehmern am Kirchberger-Stand begrüßen. Dieser erste Erfahrungsaustausch wird die gute Basis für die nächsten Gespräche im Dorf und mit Ausstellern in Sirnach bilden.

### **Verbesserungen andenken**

Wenn auch die wufa sich nun etabliert hat und einige Verbesserungen – der Eingangsbereich war eine der Aufwertungen – gemacht wurden, so denken die Verantwortlichen doch schon an Neuerungen. Insbesondere soll die „Piazza“, der zentrale Platz vor dem Messe-Restaurant, der Durchgang bei den Imbiss-Ständen und die Parkplatz-Situation überdacht werden.

Die Messe-Verantwortlichen werden nun die Auswertung an die Hand nehmen und rechtzeitig wieder informieren. Sie bedanken sich bei Stadt, Patronatsgeber und Sponsoren für deren Unterstützung.

**Legenden:**

Stiel.jpg:

wufa mit Sti(e)l: Der ehemalige Torhüter liest den Kindern im Kirchberger-Zelt Geschichten vor. Bild: wufa

Kirchberg.jpg:

Begegnungsapéro der Gastgemeinde Kirchberg: Im Eingangsbereich der wufa lud Kirchberg am Samstag alle Messebesucher zum Apéro ein, begleitet von der Blechharmonie Kirchberg. Bild: wufa

---

Für weitere Fragen: Messebüro, Telefon 079 484 51 18